



Ausgabe 3/2012

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at

In dieser Ausgabe:

LH zu Besuch 2 Geburtstagsjubiläen 3 Kindergarten 4 Volksschule 5 Sozialsprengel 6 Berichte 7 Energieregion 8 Veranstaltungen 9 Termine 11

12

Notdienste & Infos

Milchsammelfahrzeug eingeweiht



Am 23. September wurde der neue Milchtankwagen der Sennerei Riefensberg im Rahmen eines kleinen Festes feierlich seiner Bestimmung übergeben.

GEMEINDE RIEFENSBERG

LH Markus Wallner auf Gemeindebesuch in Riefensberg

Ländlicher Raum - vital, lebenswert und leistungsfähig

Landeshauptmann Markus Wallner hat vor kurzem die Gemeinden Langen bei Bregenz, Doren und Riefensberg besucht. Gemeinsam mit Bürgermeister Herbert Dorn wurden in Riefensberg das Autohaus Häusler und die Helbock Landtechnik- und Metallverarbeitungs GmbH besucht.

Im Autohaus Häusler in Riefensberg wurden der Landeshauptmann und Bürgermeister Herbert Dorn von den beiden Geschäftsleitern Erich und Stefan Häusler begrüßt. Der in zweiter Generation geführte Familienbetrieb ist seit 1981 Vertragshändler mit zwei Marken. Vom Kleinstwagen über den großen Familien-Van bis hin zu leichten Nutzfahrzeugen und verschiedenen Allradautos



Zwei starke heimische Betriebe: LH Markus Wallner besuchte das Autohaus Häusler ...



 \dots und die Firma Helbock Landtechnik- und Metallverarbeitungs $\mbox{\sf GmbH}.$

reicht die Angebotspalette. Das Unternehmen wurde 1975 von Edmund Häusler gegründet. Der Betrieb ist seitdem mehrfach erweitert worden. Heute verfügt das Autohaus über einen modernen Schauraum, eine Werkstatt, eine Spenglerei und eine Lackiererei. Ein modernst eingerichtetes Diagnose-Center und ein Abschleppdienst runden das vielfältige Service-Angebot ab. Im Unternehmen sind insgesamt sechs Mitarbeiter beschäftigt.

Standbeine Handel und Produktion

Über gleich zwei Standbeine verfügt die Firma Helbock Landtechnik- und Metallverarbeitungs GmbH in Riefensberg. Spezialisiert hat sich das Unternehmen einerseits sehr erfolgreich auf den Verkauf von Geräten und Maschinen für die Land- und Forstwirtschaft. Neben dem Handel können in der betriebseigenen Werkstatt auch Reparaturen aller Art durchgeführt werden. Dazu gehört etwa auch das Schleifen von Mähspindeln, die auf Golfplätzen zum Einsatz kommen. Das gut bestückte Lager vor Ort umfasst rund 14.000 Ersatzteile. Die Metallverarbeitung ist das zweite Standbein des Betriebs. Produziert werden Stahlbauteile, Geländer, Aufhängungen usw. vor allem für das Baugewerbe. Die Schlosserei verfügt über ein vollautomatisches Hochregallager, in dem bis zu 100 Tonnen Material lagern. Zu den Abnehmern der Erzeugnisse zählen renommierte Unternehmen wie Doppelmayr oder Alpla. Vor 15 Jahren hat Geschäftsleiter Dietmar Helbock den schon damals gut aufgestellten Betrieb von Gründer Hans Häusler übernommen. Die letzte Erweiterung liegt gerade einmal drei Jahre zurück. Im Unternehmen beschäftigt sind heute 13 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter zwei Lehrlinge.

Mehr Bilder auf www.riefensberg.at.

Schäden vermeiden

Einige Starkregen-Situationen im vergangenen Sommer haben wiederum deutlich vor Augen geführt, welche Zerstörungskraft Wasser hat. In solchen Situationen sind freie Gerinneläufe wichtig, damit das Wasser ungehindert abrinnen kann. In Bächen abgelagertes Astmaterial führt immer wieder bei Hochwasserereignissen zu Verklausungen und zu Schäden, die vermeidbar wären.

Wir ersuchen dringend alle Grundbesitzer und Anrainer, im Sinne der Vorbeugung von Hochwasserschäden Gerinneläufe zu räumen.

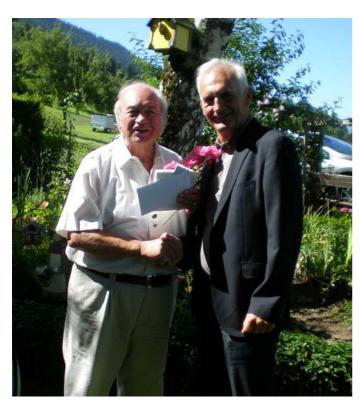
Danke im Voraus für Eure Unterstützung!

Der Bürgermeister

GEMEINDE

Geburtstagsjubiläen

Wir gratulieren und wünschen alles Gute!



Am 18. Juli feierte Hans Niessen, Vögen 21, seinen 80. Geburtstag.



Hilda Fink in Eggling 95a feierte am 16. September ihren 95. Geburstag.



Den 85. Geburtstag feiern konnte Barbara Hartmann, Niemans 83, am 14. August.

Herzlichen Glückwunsch!

Goldenes Hochzeitsjubiläum



Das Fest der Goldenen Hochzeit konnten Hedwig und Georg Schädler am 11. September feiern.



Der Kindergarten startet ins neue Jahr

"Feld- und Hausmäuse" im Kindergarten

Heuer besuchen 24 Kinder unseren Kindergarten. Davon sind 12 Kinder fünf Jahre alt, 11 vier Jahre und 1 Kind drei Jahre alt.

Feldmausgruppe (Integrationsgruppe)

Diese Gruppe mit 14 Kindern wird von Hermine Häusler und Petra Steurer geleitet.



Die "Feldmäuse" mit ihren Betreuerinnen Hermine Häusler und Petra Steurer haben sich schon gut eingelebt.

Hausmausgruppe

10 Kinder sind in dieser Gruppe, die von Michaela Fink geleitet wird.

Wir wünschen unseren Kindern, dass sie sich im Kindergarten wohl fühlen, Freunde finden und viel Neues lernen.



Michaela Fink begleitet ihre "Hausmäuse" durch das Kindergarteniahr

Wohin mit leeren Druckerpatronen?

Ist die Druckerpatrone oder Tonerkartusche aufgebraucht, stellt sich oft die Frage "Wohin damit?". Meistens wandern diese in den Restmüll. Aber dafür sind sie viel zu schade. Die Lösung:

Leere Druckerpatronen und Tonerkartuschen können beim Gemeindeamt Riefensberg abgegeben werden. Sie werden in einer Box gesammelt und an die Firma E.Office Line geschickt. E.Office Line führt zu Gunsten der Österreichischen Kinder-Krebs-Hilfe (ÖKKH) ein Recycling-Projekt durch. Die Firma sammelt gebrauchte Druckerpatronen und Tonerkartuschen und stellt einen Teilerlös davon (jährlich mindestens 10.000,- Euro) der ÖKKH zur Verfügung.

DANKE für eure Unterstützung!

Neue Mitarbeiterin

Mein Name ist Jennifer Feurstein, ich bin 15 Jahre alt und komme aus Großdorf. Seit dem 10. September arbeite ich nun als Lehrling auf dem Gemeindeamt. Ich habe mich nun einigermaßen eingelebt und hoffe, während meiner 3-jährigen Lehrzeit als Verwaltungsassistentin viel Neues dazuzulernen. Ich arbeite gerne am Computer und ein freundlicher Umgang mit den Bürgern ist mir zu-



dem wichtig. Daher denke ich, dass ich gut für die Stelle geeignet bin. Einige Riefensberger habe ich schon kennengelernt und mir scheint, als werde ich recht gut aufgenommen.

Schulbeginn an der Volksschule Riefensberg

"Wir freuen uns auf die Arbeit im neuen Schuljahr"

Voller Schwung sind wir am Montag, den 10. September mit einem Wortgottesdienst in das neue Schuljahr 2012/13 gestartet. In diesem Jahr besuchen 59 Kinder unsere Volksschule. Wir führen heuer somit wiederum vier Klassen.

Die Klassenlehrerin der ersten Klasse mit 16 Kindern ist Frau Elfi Bereuter. In der zweiten Klasse sind 12 Kinder, die vom Klassenlehrer Jürgen Wachter unterrichtet werden. Frau Isabella Schmelzenbach führt die 3. Klasse mit 22 Kindern. Ich bin Klassenlehrerin der 4. Klasse mit 9 Kindern. Frau Elisabeth Fink unterstützt die erste Klasse und lehrt auch in allen anderen Klassen.

Frau Elfi Bereuter unterrichtet auch alle Religionsstunden an unserer Schule. Frau Elisabeth Schwarzmann lehrt wie bisher Textiles Werken in unserer Schule.

Wir freuen uns alle auf die Arbeit im neuen Schuljahr.

Die Schulleiterin Marianne Dorn

Unsere Erstklässler

Schülerin Eltern Berkmann Christian & Beate Berkmann Nadja Bereuter Manuel Bereuter Martin & Birgit Fink Mathea Fink Edgar & Claudia Giselbrecht Philipp Giselbrecht Andreas & Silvana **Gmeiner Rafael** Gmeiner Martin & Isolde Helfrich Alina Helfrich Angela Hirschbühl David Hirschbühl Markus & Regina Lorenz Elisabeth Lorenz Karl & Susann Maurer Jonas & Theresa Maurer Walter & Renate Mennel Mathias Mennel Simon & Bianca Ronacher Marco & Sandra Ronacher Tanja Spähnle Moritz Spähnle Klaus & Evelyn Wachter Benedikt Wachter Jürgen & Marika Willi Laurin Willi Hubert & Karoline



Beim ersten Schultag wurden die Erstklässler von ihren Eltern begleitet.



Vortragsreihe "Pflege im Gespräch"

Information und Unterstützung für alle Interessierten

Diese Veranstaltungsreihe richtet sich mit Informationen und Unterstützung im weitesten Sinn an pflegende Angehörige. Ansprechen wollen wir auch alle Interessierten, denn oft wird man ganz unvorbereitet mit der Betreuungs- und Pflegebedürftigkeit der Eltern, Schwiegereltern oder anderer Familienangehöriger konfrontiert. Qualifizierte Referentinnen und Referenten und die enge Zusammenarbeit mit sozialen Einrichtungen der Gemeinde und der Region machen "Pflege im Gespräch" zu einem wertvollen Begleiter.

Vortrag "Menschen und ihre Biografien besser verstehen"

Termin & Ort:

Donnerstag, 4. Oktober, 19.30 bis 21.30 Uhr, Lingenau, Kulturraum

Referent:

Wilfried Feurstein, Lehrer für Gesundheitsberufe und Validation

Inhalte:

- Was versteht man unter Biografie?
- Wie reagiere ich auf positive und negative Geschichten?
- Die Gefahr der Biografie.
- Was versteht man unter Gefühlsbiografie?
- Was die Prägung mit uns macht.
- Eine leichte, einfache, unkomplizierte, gewinnbringende Methode zur sinnvollen Biografieerfassung und die praktische Umsetzung dazu.

Vortrag "Chronische Schmerzen – muss das heute noch sein?" Termin & Ort:

Dienstag, 16. Oktober, 20 bis 22 Uhr, Schwarzenberg, Kleiner Dorfsaal

Referent:

Dr. Bernhard Schwärzler, Oberarzt am LKH Hohenems

Inhalte:

Chronische Schmerzen beeinträchtigen Betroffene nicht nur in ihrer täglichen Aktivität, sondern haben auch Einfluss auf deren seelisches Gleichgewicht, die sozialen Kontakte und das Berufsleben.

- Warum entwickeln manche Patienten ein chronisches Schmerzsyndrom?
- Wie lässt sich eine Chronifizierung von Schmerzen frühzeitig verhindern?
- Was für Behandlungsmöglichkeiten stehen zur Verfügung?
- Schmerzfreiheit für alle ein realistisches Ziel?

Vortrag "Der Kampf mit dem Wasserglas – wenn das Durstgefühl fehlt" – Hintergründe und Tipps für ausreichende Flüssigkeitszufuhr



Termin & Ort:

Donnerstag, 8. November, 20 bis 22 Uhr, Bezau, Sozialzentrum Bezau-Mellau-Reuthe

Referentin:

Birgit Höfert, Ernährungswissenschaftlerin

Inhalte

Flüssigkeit zu sich zu nehmen ist ein Grundbedürfnis des Menschen und notwendig zur Erhaltung der Gesundheit und des Wohlbefindens. Mit zunehmendem Alter jedoch lässt das Durstgefühl nach – es besteht die Gefahr des Austrocknens mit all seinen zum Teil gefährlichen Folgen. Manchmal erschweren zusätzlich bestimmte Krankheiten das Trinken. Der Vortrag soll Antwort auf die Fragen geben:

- Wie verändert sich der Flüssigkeitshaushalt im Alter?
- Was sind Risikofaktoren, Ursachen, Anzeichen und Folgen einer Dehydration und was kann dagegen unternommen werden?

Kosten: EUR 5,00 pro Vortrag

Die Veranstaltungen werden organisiert vom Sozialsprengel Vorderwald, Krankenpflegeverein Schwarzenberg und dem Sozialzentrum Bezau-Mellau-Reuthe in Zusammenarbeit mit connexia.

Weitere Infos unter www.connexia.at



Die Veranstaltungsreihe "Pflege im Gespräch" ist ein wertvoller Begleiter für pflegende Angehörige und Interessierte.

GEMEINDE

Neues vom TCR - Tennisclub Riefensberg

Wandertag in der heimischen Bergwelt

Es war ein Spätsommertag wie aus dem Werbeprospekt, als die Wanderfreunde des Tennisclubs mittels Hochgratbahn die luftige Höhe der Nagelfluhkette erklommen.

Die geplante Route führte über den Seelekopf, den Grat entlang bis in Kojental und durch das Steinerne Tor zurück nach Riefensberg. Neben diversen Naturstudien und Gesangesproben mussten in zahlreichen Almhütten mehr oder weniger feucht-fröhliche Aufgaben bewältigt werden, bis nach einer stärkenden Kässpätzle-Partie der abschließende Teil des Tages in Angriff genommen werden konnte. Klarer Sternenhimmel und LED-Stirnlampen erleuchteten der heiteren Truppe den Abstieg ins Heimatdorf, wo alle müde und glücklich am Ziel des Ausflugs ankamen.



FAHRRAD Wettbewerb 2012 beendet

Fast 25.000 km geradelt!

Waren es im Vorjahr noch 15 Teilnehmer-Innen aus Riefensberg, die insgesamt 12.600



Kilometer geradelt sind, so beteiligten sich heuer 61 RadfahrerInnen am FAHRRAD Wettbewerb. So kam die stolze Zahl von 24.558 Kilometern zusammen, was durchschnittlich 402,6 Kilometer pro TeilnehmerIn ausmacht.

Mit dieser stolzen Zahl an geradelten Kilometern hat es Riefensberg mit Platz 5 sogar unter die Top 10 in der Kategorie "Gemeinde nach Teilnehmer pro 1.000 Einwohner" geschafft.

Wer mehr als 100 Kilometer geradelt ist, nimmt an der Verlosung von tollen Preisen teil. Diese findet am **Dienstag, den 2. Oktober um 13.00 Uhr im Rahmen des traditionellen Krämermarktes** statt. Die Verlosung findet in drei Kategorien statt:

Alltags-Radler: 100 bis 500 km
Sportler: 500 bis 1.500 km
Profi-Radler: mehr als 1.500 km

Interessante Details

Der fleißigste Radfahrer verbuchte 3.805 km auf seinem Konto, über 2.000 Kilometer schafften drei Radler mit je 2.602, 2.515 und 2.392 km. Die 1000er-Grenze schafften vier TeilnehmerInnen.

Herzliche Gratulation für dieses Ergebnis und allen Radfahrerinnen und Radfahrern ein DANKE für's Mitmachen!

Krämermarkt 2012



Dienstag, 2. Oktober, ab 9.00 Uhr Der Markt findet bei jeder Witterung statt.

Aussteller:

Wiederum wird eine große Zahl an heimischen und überregionalen Ausstellern ein tolles Angebot anbieten. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Komm vorbei und lass dich überraschen! Wir freuen uns auf einen schönen Markttag mit vielen, interessierten Besuchern.

Preisverteilung FAHRRAD Wettbewerb

Um 13.00 Uhr findet die Preisverteilung des FAHRRAD Wettbewerbes 2012 statt. Auf die Wettbewerbs-Teilnehmer warten tolle Preise!



Jahr der Genossenschaften: Sulzberger Genossenschaften stellen sich vor

"Eine Wanderung - viele Abenteuer"

energieregion vorderwald

Station 1: Start/Ziel Raiffeisenbank Sulzberg von 13.00 bis 17.00 Uhr

- Genossenschaft der Raiffeisenbank
- PSG Sulzberg (Projekt- und Strukturentwicklungsgenossenschaft)
- energieregion vorderwald

Aktionen: Ausgabe und Einsammeln der Quizbögen für das Kinderquiz, Preisverlosung, Film und Buch zu Genossenschaften, kleine Ausstellung über die Entwicklung der Raiffeisenbank Weissachtal, verschiedene Infomaterialien

Station 2: Erneuerbare Energie aus der Region - Biomasseheizwerk Sulzberg

von 13.30 bis 15.00 Uhr

 Biomasse Fernwärme Sulzberg
 Aktionen: Hackschnitzelrennen für Kinder, Besichtigung des Heizwerks einschließlich Funktionsweise einer Übergabestation

Station 3: Wasser ist Leben - Wasserturm von 13.30 bis 15.30 Uhr

Wassergenossenschaft Sulzberg-Kirchdorf
 Aktionen: Besteigung des einzigen aktiven Wasserturms
 Vorarlbergs (Höhe 18 m, Durchmesser 12 m, 2 Wasserkammern à 200 m³), Verkostung von frisch gezapftem
 Sulzberger Wasser

Station 4: Waldbewirtschaftung - Hüttenbühl von 14.00 bis 16.00 Uhr

- Güterweggenossenschaft Hüttenbühl
- Forstweggenossenschaft Hüttenbühl
- Jagdgenossenschaften Sulzberg

Aktionen: Kettcarrennen mit Holzblockziehen, Erzählecke zur Jagd, **Waldwissen:** Plenterwald - Weißtanne – Zusammenhang zwischen Wald und Wild

Station 5: Vom Baum zum Brett - Sägewerk Bandsägenvorführung von 15.00 bis 16.00 Uhr

Im Sägewerk wird aus Baumstämmen Schnittholz hergestellt. Wie das funktioniert kann vor Ort im Sägewerk Giselbrecht miterlebt werden.

Station 6: Bio Bauern Sulzberg - Biobauernhof August Dorner

von 15.00 bis 17.00 Uhr

Die 1996 gegründete Genossenschaft der Bio Bauern Sulzberg zählt 15 Mitglieder. Ihre Aufgabe ist die Produktion und Vermarktung von Bio Lebensmitteln großteils direkt ab Hof.

Aktion: Verkostung von Bioprodukten, Streicheltiere für Kinder

Termin & Programm

Samstag, 6. Oktober 2012 13.30 bis 17.00 Uhr in Sulzberg

- Besteigung des einzigen aktiven Wasserturms Vorarlbergs
- Heizwerkbesichtigung und Hackschnitzelrennen
- Kettcarrennen mit Holzblockziehen
- Erzählecke zur Jagd
- Bandsägenvorführung im Sägewerk

Internationales Jahr der Genossenschaften 2012

Die Vereinten Nationen haben 2012 zum Internationalen Jahr der Genossenschaften ausgerufen, um auf die weltweite Bedeutung von Genossenschaften aufmerksam zu machen und ihre Rolle für die wirtschaftliche und soziale Entwicklung vieler Länder zu betonen. Genossenschaften sind eine wichtige Säule des Gemeinwohls: Wassergenossenschaften stellen die Wasserversorgung sicher, Forstweggenossenschaften die Holzbringung, Biomassegenossenschaften die nachhaltige Wärmeproduktion, usw. "Nicht die kurzfristige Gewinnmaximierung steht beim Genossenschaftsmodell im Vordergrund, sondern eine nachhaltige und Ressourcen schonende Bewirtschaftung zum Wohle der Genossenschaftsmitglieder", bringt es der Sulzberger Bürgermeister Helmut Blank auf den Punkt.

Familien-Erlebniswanderung mit interessanten Einblicken und gigantischen Ausblicken

Auf einer Wanderung in der schönen aussichtsreichen Landschaft um Sulzberg können Sie am Samstag, den 6. Oktober die verschiedenen Funktionen und Aufgaben einiger Genossenschaften in Sulzberg bei Führungen, Turmbesteigungen oder auch bei einer Verkostung hautnah erleben und kennenlernen.

Streckenlänge ca. 4 km; kinder- und familienfreundlich Kinderprogramm an den Stationen und Kinderquiz (Quizzettel in der Raiffeisenbank beim Start ab 13.00 Uhr abholen und bis spätestens 17.00 Uhr ausgefüllt dort abgeben – wertvolle Preise sind zu gewinnen!) Anfahrt mit dem Bus: www.vmobil.at, Linien 25 und 28 Parkplätze: im Ortskern Nähe Kirche oder Raiffeisenbank

Eine Veranstaltung zum Internationalen Jahr der Genossenschaften in Kooperation mit dem Landesforstdienst und der energieregion vorderwald **GEMEINDE**

Den Geheimnissen des Naturparks Nagelfluhkette auf der Spur

"lebendige Bregenzerwälder Tradition"

Im Rahmen der Tour "7 Tage - 7 Perlen" des Naturparks Nagelfluhkette werden noch bis Ende Oktober in den Gemeinden Riefensberg, Hittisau und Sibratsgfäll jeweils am Montag interessante Touren angeboten. Begeben Sie sich mit den NaturparkführerInnen auf die Spuren lebendiger Bregenzerwälder Tradition!

Barfuß in die Juppenwerkstatt

8. und 29. Oktober

Start: 14.00 Uhr (bis ca. 17.00 Uhr), GA/TB Riefensberg Anmeldung: bis Montag, 10.00 Uhr, GA/TB Riefensberg, Telefon 05513/8356

Holz, Stein und Käse

1. und 22. Oktober

Start: 10.30 Uhr (bis ca. 14.00 Uhr), TB Hittisau Anmeldung: bis Montag, 9.00 Uhr, TB Hittisau, Telefon 05513/6209-50

"A schräge Sach" - der Bergrutsch am Rindberg

15. Oktober

Treffpunkt: 13.00 Uhr (bis ca. 16.00 Uhr), GA Sibratsgfäll Anmeldung: bis Montag, 9.00 Uhr, TB Sibratsgfäll, Telefon 05513/2121-13

Kosten (je Tour und pro Person):

EUR 10,00 EUR 5,00 mit Gästekarte

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre frei



LK-Infoblatt "feuerbrandrobuste Mostobstsorten"

Gerade in höheren Lagen hat heuer der Feuerbrand wieder große Schäden angerichtet. Diese gefährliche Bakterienkrankheit setzt den heimischen Streuobstbeständen zu.

Für Besitzer gerodeter Hochstämme wird es im Winter eine über die Landwirtschaftskammer Vorarlberg koordinierte Nachpflanz-Aktion geben. Für andere Aktionen oder Auspflanzungen von Privatpersonen hat die Landwirtschaftskammer eine Liste mit feuerbrand-robusten Mostobstsorten herausgegeben. Die darin angeführten Sorten haben sich in einem 4-jährigen Forschungsprojekt als relativ verträglich in Feuerbrandgebieten erwiesen.

Liste im Gemeindeamt erhältlich

Die Liste kann im Gemeindeamt während der Öffnungs-

zeiten kostenlos abgeholt werden. Sie steht auch als Download auf www.riefensberg.at zur Verfügung.

Weitere Infos

Nähere Informationen zum Thema "Feuerbrand" sind auch auf der Homepage der Landwirtschaftskammer Vorarlberg www.diekammer.info oder auf www.feuerbrandbodensee.org abrufbar.









Das letzte Mal...

Am 2. September wurde zum letzten Mal die Milch mittels Kannen an die Sennerei Riefensberg geliefert. Auf Grund der steigenden Milchmenge und zur Arbeitserleichterung wurde auf ein Sammelsystem mittels Tankwagen umgestellt. Die Anlieferung mit Milchkannen gehört nun der Geschichte an.



Mi. 17. Oktober 2012 Riefensberg Gasthof Adler 18.30 - 21.00 Uhr

Erstspender müssen einen amtlichen Lichtbildausweis vorweisen und mindestens 18 Jahre alt seinl

Kletter-Kabarett zu Gast

"Erbse" ist mit seinem witzigen und satirischen Kletter-Kabarett zu Gast beim Alpenverein Vorderwald.

Samstag, 10. November 2012 20.30 Uhr, Saaleinlass 20.00 Uhr Alberschwende, Hermann-Gmeiner-Saal Kartenvorverkauf Raiffeisen-Banken EUR 13,50 Abendkassa EUR 14,— Infos: www.alpenverein.at/vorarlberg-bezirk-vorderwald

Smovey - schwing dich fit

Ausdauer, Körperstabilität, Kraft und Koordination



Aktiv durch den Herbst - Smovey ist guter Anfang. Einstieg für Jedermann/-frau möglich.

Termine: Di., 25. September, 2., 9. und 16. Oktober

Zeit: 8.30 bis 9.30 Uhr

Treffpunkt: Riefensberg, Volksschul-Parkplatz Sportliche Kleidung und Sport/-Wanderschuhe **Kosten:** 8 Euro inkl. Leihsmovey pro Einheit **Anmeldung & Infos:** Ingrid Fink-Nöckler Smoveymastersinstruktor, Telefon 0664/5323102

#ADEG Beer

Wolfgang Beer, Dorf 51, 6943 Riefensberg, Telefon 05513-5102 $\,$

INFORMATION

Herstellungsverbot von Glühbirnen ab September 2012

Wir führen für Sie ein breites Sortiment an **Ledon LED Lampen**.

Infos und Prospekte finden Sie im Geschäft.

ADEG Beer, Wolfgang Beer, Dorf 51, 6943 Riefensberg Telefon 05513/5102



Veranstaltungskalender - Was ist los in Riefensberg?

Datum & Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
Bis Ende Oktober: Dienstag, 10-12	Besichtigungsmöglichkeit Juppenwerkstatt mit	Juppenwerkstatt
und Freitag, 10-12 und 14-16	Sonderausstellung "üsa juppoherz"	
Jeden Sonntag, solange Spielbe-	Kostenloses Golfschnuppern	Golfplatz Riefens-
trieb möglich ist		berg/Sulzberg
Dienstag, 2. Oktober	Krämermarkt (ab Vormittag) mit Siegerehrung FAHRRAD Wettbewerb (13.00 Uhr)	Dorf
Samstag, 6. Oktober, 13.30	energieregion vorderwald - Jahr der Genossenschaften	Sulzberg
	"Eine Wanderung - viele Abenteuer"	
Samstag, 6. Oktober, 18.00	Lange Nacht der Museen	Juppenwerkstatt
Samstag, 6. / Sonntag, 7. Oktober	Volleyball-Club - Ausflug nach Nürnberg	
Montag, 8. Oktober, 14.00	"Barfuß in die Juppenwerkstatt"	TP: Gemeindeamt
Freitag, 12. Oktober	Viehausstellung	Meierhof
Samstag, 13. Oktober	Bauernball	GH Adler
Mittwoch, 17. Okt., 18.30 - 21.00	Blutspende-Aktion	Adler-Saal
Freitag, 19. Oktober	Tag der offenen Tür	Bücherei
Freitag, 26. / Samstag, 27. Okt.	Ausflug Musikverein	
Samstag, 27. Oktober	Schiverein - Schi-Basar	
Montag, 29. Oktober, 14.00	"Barfuß in die Juppenwerkstatt"	TP: Gemeindeamt
Donnerstag, 1. bis Sonntag, 4. Nov.	Schlachtpartie	GH Hochlitten
Samstag, 10. November, 20.00	Feuerwehr - Ehrungen	
Samstag, 17. / Sonntag, 18. Nov.	Schlachtpartie	GH Berghof
Freitag, 7. Dezember	Nikolaus-Abend (Veranstalter: Chor)	Dorf
Samstag, 15. / Sonntag, 16. Dez.	Schiverein - ARGE ALP Winterspiele alpin	Hochlitten
Montag, 31. Dezember	Schiverein - Silvesterlauf	Hochlitten

Wer vermietet Ferienhaus?

Wir sind ein älteres Ehepaar ohne Kinder und würden gerne ein Ferienhaus in Riefensberg oder Umgebung mieten.

Ursula und Otto Schönmann Telefon 0049/(0)7307/5567 oder 0043/(0)676/9733944 (zeitweise) Mail ursula-schoenmann@t-online.de

Aushilfe gesucht

Wir suchen für die kommende Wintersaison eine Aushilfe für Reinigungs- und Küchenarbeiten. Arbeitszeiten nach Vereinbarung - flexibel. Entlohnung weit über dem Kollektivvertrag.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Campingplatz Hochlitten Kirchmann Renate 6943 Riefensberg Telefon 05513/8291 oder 0664/4250761



Ärztlicher Wochenend-Bereitschaftsdienst

Beginn	Ende	Dienst
6. Oktober	8. Oktober	Dr. Grimm, Lingenau
13. Oktober	15. Oktober	Dr. Lampl, Sulzberg
20. Oktober	22. Oktober	Dr. Bilgeri, Hittisau
25. Oktober	27. Oktober	Dr. Bilgeri, Hittisau
27. Oktober	28. Oktober	Dr. Grimm, Lingenau
28. Oktober	29. Oktober	Dr. Isenberg, Langen
31. Oktober	2. November	Dr. Grimm, Lingenau
3. November	5. November	Dr. Bilgeri, Hittisau
10. November	12. November	Dr. Isenberg, Langen
17. November	19. November	Dr. Lampl, Sulzberg
24. November	26. November	Dr. Oswald, Krumbach
1. Dezember	3. Dezember	Dr. Isenberg, Langen
8. Dezember	10. Dezember	Dr. Bilgeri, Hittisau
15. Dezember	17. Dezember	Dr. Grimm, Lingenau
22. Dezember	24. Dezember	Dr. Lampl, Sulzberg
24. Dezember	25. Dez. 18h *	Dr. Oswald, Krum- bach
25. Dez. 18h *	27. Dezember	Dr. Grimm, Lingenau
29. Dezember	31. Dezember	Dr. Bilgeri, Hittisau
31. Dezember	2. Jänner	Dr. Isenberg, Langen

Dauer:

jeweils von Samstag, 7.00 Uhr bis Montag, 7.00 Uhr (ausgenommen Feiertage - Dauer siehe * Tabelle)

Ordinationszeiten:

10.00 bis 11.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Kontakt:

- Dr. Klaus Grimm, Lingenau, Telefon 05513/41020
- Dr. Stefan Bilgeri, Hittisau, Telefon 05513/30001
- Dr. Gerhard Isenberg, Langen, Telefon 05575/4660
- Dr. Thomas Lampl, Sulzberg, Telefon 05516/2031
- Dr. Anton Oswald, Krumbach, Telefon 05513/8120

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Riefensberg

Redaktion: Gemeindeamt Riefensberg

◆ Karoline Willi

Dorf 157 • A-6943 Riefensberg • T 05513/8356 • F Fax 05513/8356-6

E tourismus@riefensberg.at • www.riefensberg.at

Druck: MRS mayr record scan - Wolfurt

Erscheinungsweise: 4 x jährlich (März, Juni, September, Dezember) Bildnachweis: Archiv Gemeinde Riefensberg, Vereine, privat

Redaktionsschluss Ausgabe 4/2012 (erscheint Ende Dezember):

15. Dezember 2012



Am 1. Oktober geht's los!

Sichern Sie sich Ihre 3TälerPass Saison- oder Jahreskarte zum günstigen Vorverkaufstarif. Seit der Wintersaison 2010/11 ist die 3TälerPass Saison- und Jahreskarte auch im Skigebiet Brandnertal gültig. Mit 36 Skigebieten, 165 Bahnen und Liften sowie 524 km Pisten und Skirouten ist der 3TälerPass der größte Skiverbund im Dreiländer-Eck.

Zusätzliche Vorteile der 3TälerPass Saison- und Jahreskarte:

- freier Eintritt beim Eislaufplan Schoppernau
- freier Eintritt beim Nordic Sport Park Sulzberg
- 3TälerPass-Saisonkarten und Skipässe gelten als Busfahrschein auf allen Linien im Vorarlberger Unterland, Bregenzerwald, Großen Walsertal, Linie 81 Brandnertal ab Bludenz, Linie 65 Laterns ab Bahnhof Rankweil, Lechtal und Hittisau Balderschwang zum Zwecke des alpinen Skisports.
- Ermäßigung Aquaria Oberstaufen und Inatura Dornbirn

Günstige Vorverkaufs-Tarife

Zu kaufen gibt es die 3TälerPass Jahres- und Saisonkarte bei über 40 Vorverkaufsstellen im Bregenzerwald, Großen Walsertal, Lechtal sowie Brandnertal. Auch eine Bestellung bequem von zu Hause aus ist mittels Online-Bestellung ganz einfach möglich. Der Vorverkauf der Saisonkarten dauert bis einschließlich 16. Dezember 2012. Die Jahreskarten sind bis 31. Oktober 2012 zum Vorverkaufstarif erhältlich, zum Normaltarif bis 16. Dezember 2012.

Ermäßigungen für Raiffeisen-Clubmitglieder, Hyperworld-Kunden und 360°Card-Besitzer!

Vorverkaufsstelle in Riefensberg:

Tourismusbüro / Gemeindeamt Montag bis Donnerstag, 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr Freitag, 8.00 bis 12.00 Uhr

Nähere Infos auch unter www.3taeler.at

Aktuelle Informationen unter:

www.riefensberg.at